

Grosse Ehre für Urs Keller von der Liuma AG Hauswartungen

Die Liuma AG gewinnt den This-Priis 2019

Eingliederung muss man einfach tun und nicht darüber reden. Diesen Eindruck vermittelt Urs Keller, Inhaber der auf Unterhaltsarbeiten spezialisierten Firma Liuma AG in Volketswil und Mitglied des örtlichen Gewerbevereins. Er macht kein Aufheben um die Auszeichnung, die sein Unternehmen am 10. April 2019 an der IV-Jahrestagung in Zürich entgegen nehmen durfte. Aber er freut sich sehr darüber.



Urs Keller präsentiert stolz den This-Priis.

Bild: zvg

Für den This-Priis 2019 wurden 110 Arbeitgeber nominiert. Fünf standen im Final. Schlussendlich hat sich die Expertenjury für die Liuma AG entschieden. Was auffällt, dieses Jahr hatten es nur KMU-Betriebe in die Endrunde geschafft. KMU-Betriebe sind bekanntlich das Rückgrat der Wirtschaft und sie sind mit Blick auf die fünf Finalisten das Fundament für den Wiedereinstieg nach Krankheit.

Der This-Priis

Der This-Priis ist der Arbeitgeber-Award im Kanton Zürich. Mit dem This-Priis werden Unternehmen ausgezeichnet, die sich auf besonders eindrückliche Art und Weise für die berufliche Integration von Menschen mit Krankheit oder Behinderung einsetzen.

Die berufliche Eingliederung ist nach sie vor keine Selbstverständlichkeit. Der This-Priis möchte Firmen inspirieren und ermutigen, sich nachhaltig für die Integration von gesundheitlich eingeschränkten Personen zu engagieren. Es braucht Arbeitgebende, die Chancen für den beruflichen Neuanfang geben. Das Engagement dieser Betriebe ist keine Einbahnstrasse, denn berufliche Integration ist ein Gewinn für alle.

Am Anfang des This-Priis steht Mathias Widmer. Der Namensgeber des Preises wurde mit einer zerebralen Lähmung geboren. Sein Vater Hans-eli Widmer regte in seinem Testament den This-Priis an und stellte für die Lancierung die finanziellen Mittel zur Verfügung. Die Brüder Lienhard und Martin Widmer setzten die Idee um und gründeten den Verein «This-Priis». Mit dem jährlich verliehenen Preis sollen Firmen animiert werden, in ihren Betrieben nachhaltige Stellen für

Menschen mit Krankheit oder Behinderung zu schaffen.

Seit der Lancierung 2006 hat sich der This-Priis als Arbeitgeber-Award im Kanton Zürich etabliert. Die SVA Zürich war von Anfang an überzeugt von der Idee des This-Priis und unterstützte den privaten Verein mit personellen Ressourcen und Know-how.

Mit der Pensionierung von This Widmer entschied die Familie, den Verein und die Verantwortung des Arbeitgeber-Awards in neue Hände zu geben. Auch in Zukunft geht es darum, der erfolgreichen beruflichen Integration eine Plattform zu geben. Die ausgezeichneten Unternehmen ermutigen andere, selber Möglichkeiten für die Eingliederung zu schaffen. Seit 2016 ist die SVA Trägerin des This-Priis.

Nomination durch das eigene Personal

Auf die Frage an Urs Keller, wer denn seine Firma für den This-Priis nominiert habe, meinte er kurz und überzeugend: «Mein eigenes Personal». Das wollte nun aber die Gewerbezeitung doch etwas genauer wissen. Bei den beiden Personen, die die Liuma AG für den This-Priis vorschlugen, handelt es sich um Giancarlo und Leonora.

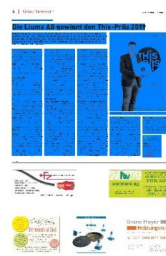
Giancarlo war acht Minuten tot. Er litt einen Herzinfarkt. Nach zwei erfolglosen Wiederbelebungsversuchen schafften es dann die Ärzte beim dritten Mal. Sie holten ihn zurück ins Leben. Seine damalige Arbeit konnte er nicht mehr bewältigen. Dies löste eine Negativspirale aus. Zu den Herzproblemen kam die psychische Belastung. Er sei nicht mehr sich selber gewesen. Dies änderte sich bei seinem ersten Besuch in der Liuma AG. Urs Keller war für Giancarlo der Rettungsanker.

Er konnte bei der Liuma AG anfangen. Zuerst als Hauswart in einem 50-Prozent-Pensum. 2017 stellte Urs Keller Giancarlo fest an. Neben seiner Stelle als Hauswart arbeitet er heute noch zusätzlich im Büro.

Noch vor einem Jahr wäre das undenkbar gewesen. Das Leben der zweifachen Mutter Leonora geriet komplett aus den Fugen. Posttraumatische Belastungsstörung – jeder Schritt, jedes Gespräch war eine Herausforderung. Langsam tastete sie sich im Arbeitstraining bei We-Care an die Arbeit heran. Bei der Liuma AG konnte sie mit einem 50-Prozent-Pensum in den Arbeitsversuch starten. Die neue Aufgabe wurde zum Katalysator für ihre Genesung. Urs Keller bot ihr nach einer gewissen Zeit eine Festanstellung an mit einem 100-Prozent-Pensum.

Urs Keller und seine Liuma AG

Urs Keller ist Unternehmer durch und durch. Seine erste Firma, ein Unternehmen für Gartenbau, gründete er mit 23 Jahren. Wenige Jahre später kommt die Liuma AG hinzu. Diese Firma gründete er mit Marcel Mathys (Matma) zusammen. Heute gehört die Liuma AG vollumfänglich Urs Keller. Mit 12 Mitarbeitenden bietet er in seiner Firma Hauswartungen, Grünpflege und Bootsservice an. Als der leidenschaftliche Segler bei einem Vereinstreffen von der We-Care Arbeitsintegration hörte, war er sofort begeistert. «Jeder hat das Recht auf einen Platz in der Arbeitswelt. Eine Aufgabe haben, Wertschätzung erfahren: Das gibt einem in einer so schweren Situation Auftrieb», sagt Urs Keller. Er weiss genau wovon er spricht. Nach Operationen an beiden Händen war er selber lange krank geschrieben. Wegen Komplikationen bei



der Narbenbildung hat er noch immer mit Einschränkungen und Schmerzen zu kämpfen. «Wir haben alle unsere Stärken und vielleicht auch ein kleines Handicap», sagt er etwas nachdenklich. Integration ist für Urs Keller eine Herzensangelegenheit.

Jeder Arbeitsversuch kann ein erster Schritt zurück in die Berufswelt sein – auch wenn der Weg lang ist. «Ein Versuch lohnt sich allemal», findet Urs Keller. Er hofft, dass seine Erfahrungen auch andere Unternehmen für die Eingliederung begeistern können. Er ist überzeugt: «Wir alle haben eine soziale Verantwortung. Ausserdem lohnt sich dieses Engagement auch für den Betrieb.» Der Zusammenhalt im Team, die Motivation und Treue der Mitarbeitenden – für Urs Keller gibt es viele Gründe Personen mit Handicap zu integrieren. Und dann der persönliche Mehrwert: «Die Erfolge zu sehen, ist das schönste Gefühl.»



Liuma AG
Bühlstrasse 15
8604 Volketswil
Telefon 044 997 22 02
info@liuma.ch
www.liuma.ch